

gratis
Super
Hörkurs-CD

5/06 Mai 2006

Deutschland 4,80 €

AUDIO

DAS TESTMAGAZIN FÜR HiFi • HIGH END • HOME CINEMA • MUSIK



Besser als Bose?
Erster Test: Apple iPod HiFi

CD-Player, Verstärker, Boxen – komplett unter 1500 Euro

Acht Anlagen mit Super-Klang

Händler-Favoriten auf dem Prüfstand
13 starke Marken – ein Überflieger

77 Minuten audiophile Musik und Test-Töne

Premiere auf dieser CD:
Boxentests zum Nachhören



Wieder da:
Preisbrecher-
Boxen KEF
Cresta



Trendsetter für High End

Verstärker-Luxus
Luxman L 505

Kompaktboxen-Riese
Sonics Arkadia

Plattenspieler-Highlight
Clearaudio Ambient

Bedienkomfort wie nie
Musik-Server von
Yamaha + Philips

Surround-Sets plus Receiver
Großer Kino-Sound
zum kleinen Preis

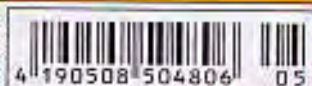


Mark Knopfler + Emmylou Harris

Die Duett-CD des Jahres

Plus: 150 CDs + DVDs für Sie ausgewählt

www.audio.de



Österreich € 5,50 Schweiz sfr 9,40
Spanien € 6,50 BeNeLux € 5,80 Griechenland € 7,00
Italien € 6,50 Finnland € 7,20

Dritte Runde

Dicker Verstärker, Sparbox:
der unkonventionelle Weg



Die bisherigen Anlagen in diesem Beitrag folgen weitgehend der alten Faustregel, nach der ein nicht zu geringer Teil des Budgets in die Lautsprecher investiert werden sollte, da diese einen besonders prägenden Einfluss auf den Gesamtklang hätten.

Der Schwerpunkt ließe sich noch weiter in Richtung Lautsprecher schieben, aber nur wenige Händler schlugen dies vor. Das mag daran liegen, dass hochwertige Zweikanal-Elektronik seltener und der Einstiegspreis dafür höher geworden ist, erschwingliche Lautsprecher dagegen immer erstaunlicher klingen.

AUDIOPHILER ANSATZ

Die Entwicklung geht damit einen kleinen Schritt in die Richtung, die im High End schon seit eh und je parallel zur klassischen Lehre existiert:

Start at the beginning. Selbst Anlagen mit auf den ersten Blick groteskem Elektronik-Übergewicht, etwa die legendären Overkill-Stapel von Naim-Amps, die Fans der Linn Kan auf ihre winzige, preiswerte Zweiwegebox losließen, waren, am Ergebnis gemessen, kein Irrweg.

Während obige Philosophie in ihrer dogmatischen Form jedoch einen weiteren Budgetanstieg zur Quelle hin vorsieht, liegt der Schwerpunkt der Anlagen von Max Krieger (Audio-Creativ, Riedenburg) und Thomas Matheis (Die Wertanlage, Düsseldorf) eindeutig im Verstärker, der allein jeweils zwei Drittel des Budgets auffrisst.

In beiden Fällen sind das Amps, mit denen man problemlos alt werden kann. Der Unison Unico P etwa verbindet die zeitlose Eleganz eines italienischen Sportwagens mit

7b Kompaktboxen
Mordaunt Short MS 902i

Preis	250 Euro
Maße	16,5 x 29 x 26,5 cm
Gewicht	5 kg
Maximalpegel	104 dB
Grenzfrequenz	63 Hz
Testdatum	1/06

7a Vollverstärker
Unison Unico P

**NEU
IM
TEST!**

Preis	1000 Euro
Maße	43,5 x 9,5 x 34 cm
Gewicht	12 kg
Sinusleistung	70 W
Musikleistung	43 W
Testdatum	5/06

7c CD-Player
Marantz CD 5001

Preis	250 Euro
Maße	44 x 9 x 32 cm
Gewicht	3,7 kg
Ausgänge analog	1
Ausgänge digital	2
Testdatum	11/05



Wenige, hochwertige Bauteile und viel Gehirnschmalz. Der Unico verdankt seinen Top-Klang einer von Unison erdachten Hybrid-Schaltung

AUSGEREIZT

In Max Kriegers Anlage wächst eine Einsteiger-Box über sich hinaus – dank eines erstklassigen Verstärkers.



Audio-Creativ

Max Krieger, Marktplatz 9,
93339 Riedenburg, Tel. 0 94 42 / 90 50 80

Repertoire: Klipsch, Unison, Vincent,
Marantz, HGP ...



Klassische Handwerk. ProLogue mit blitzschneller Punkt-Ver-tung. Die ne Extrap (gelb) die automatische Ruhestrom-Einstellung

6b Kompaktboxen
Wharfedale Diamond 9.1



Preis	200 Euro
Maße	19,4 x 29,6 x 27,8 cm
Gewicht	5,5 kg
Maximalpegel	102 dB
Grenzfrequenz	55 Hz
Testdatum	1/06

8a Röhren-Vollverstärker
PrimaLuna ProLogue One



Preis	1000 Euro
Maße	33 x 16 x 42,5 cm
Gewicht	17 kg
Sinusleistung	33 W
Musikleistung	39 W
Testdatum	2/06

8c CD-Player
Cambridge 340 C



Preis	300 Euro
Maße	43 x 7 x 32 cm
Gewicht	4,5 kg
Ausgänge analog	1
Ausgänge digital	2
Testdatum	1/06

RÖHRT SICH GUT AN

Thomas Matheis heizt einer supergünstigen Zweiwege-Box mit einem ausgewachsenen Röhrenverstärker ein.



Die Wertanlage

Thomas Matheis, Fürstenwall 198,
40215 Düsseldorf, Tel. 0211 / 99 44 81 5

Repertoire: Rega, Sonus Faber, Octave,
Quad, Audiolab ...

der Robustheit einer Landmaschine – ideal für die Anlage von Max Krieger, der beständiges, hochwertiges HiFi als Kulturauftrag versteht und sich damit in über 20 Jahren einen erstklassigen Ruf erarbeitet hat.

EINSTEIGER-UNISON

Der Unico P ist eng mit dem italienischen Vollverstärker-Überflieger Unico verwandt, der in der AUDIO-Bestenliste seit bald drei Jahren den günstigsten Einstieg in die High-End-Klasse markiert.

Stünde nicht das riesige „P“ auf der Front – man könnte den kleinen Unison äußerlich kaum von seinem 300 Euro teureren Bruder unterscheiden. Dickes Stahlblech fürs Gehäuse, massives Aluminium für Frontplatte und Knöpfe – hier

wie da sitzt der Anzug perfekt. Im Inneren des Unico P findet sich eine raffinierte Verstärkerschaltung, die eine Doppeltriode (ECC83) mit Feldeffekt-Transistoren kombiniert, wobei letztere lediglich die Spannungsverstärkung der Röhre mit adäquatem Strom-Nachschub ergänzen. Im Gegensatz zum großen Unico kommt der P mit der halben Zahl von Leistungshalbleitern aus. Das „P“ im Namen steht also nicht für Power und auch nicht für Phono (eine MM- und MC-taugliche Entzerrer-Platine gibt's jedoch als Option für 110 Euro). Viel einfacher: Das „P“ steht schlicht für „piccolo“.

Die Klangentfaltung des „kleinen“ Italiens erinnert ungeachtet des Namens und der moderaten Messwerte

Das P im Namen des Unico P steht zwar für „piccolo“ – aber der Verstärker klingt riesig

Quantensprung



stereoplay
Highlight



Q SERIES

Die neue Uni-Q-Technologie mit titantiumbeschichtetem Konus – Technik der nächsten Generation.

Die Detailschärfe macht jede Film-Ton-Darbietung und jedes Musikstück für Sie zum unvergesslichen Hörerlebnis.

Gewaltige und eindrucksvolle Bildfolgen ziehen Sie in ihren Bann und kommen doch erst durch die Klangrealität Ihrer Q-Boxen zur höchsten Vollendung.

Weltweit hat nur KEF die Uni-Q-Technologie®. Der Natur nachempfunden, steckt der Hochtöner direkt im Mitteltöner. Die Schallwellen erreichen Ihr Ohr so, als ob Sie alles live erleben. Das erweiterte Zentrum für optimalen Hörgenuss sorgt dafür, dass es nur gute Plätze gibt vor diesen Lautsprechern.

Die neue Q-Serie der Quantensprung im Lautsprecherbau.



*www.kefaudio.de

KEF

GP Acoustics GmbH · Heinrichstraße 51 · D-44536 Lünen
Tel: +49(0)231-9860-320 · Fax: +49(0)231-9860-330

Bekannte Platten neu erleben: Die Anlage von Max Krieger erforschte CDs gründlich, aber stets dezent

(AK: 47) an das akustische Äquivalent eines perfekt zubereiteten Espresso: hocharomatisch und konzentriert, augenblicklich belebend, mit langem Nachklang und frei von bissigen, bitteren Elementen.

Max Krieger stellt dem Unico P – neben dem Marantz-Player CD 5001 – dann auch eine wesensverwandte Box zur Seite, die schon im Vergleich der 1000-Euro-Anlagen in Heft 1/06 für verdutzte Testermi- nen sorgte: die kleine, supergünstige, edel verarbeitete Mordaunt Short MS 902i.

DER AMP DOMINIERT

Keine Frage – im direkten Vergleich an einem Referenzverstärker konnte die KEF iQ3 mehr Bassvolumen aufbauen als die wesentlich kompaktere Mordaunt Short. Auch verkniff sich die KEF Verfärbungen im Mitteltonbereich noch besser als die MS 902i, die zum Beispiel Akustikgitarren (Paul Weller: „As Is Now“) eine leicht blecherne Note aufprägen konnte. Andererseits stützte der Tipp

von Max Krieger mit geradezu lehrbuchhafter Eindeutigkeit die These von der entscheidenden Rolle des Verstärkers: Unter den 1500-Euro-Anlagen bot die Krieger-Kette trotz nominell schwächerer Box das vollständigste Hörerlebnis.

Selbst in tausend Mal gehörte Testscheiben konnte man sich dank Unico neu verlieben. „Me Missin' You“ von Sara K. („Hobo“, Chesky/in-akustik) entwickelte über diese Anlage Reize, mit denen selbst High-End-Ketten mitunter geizen. Die Rhythmusgitarre im rechten Kanal spielt hier wirklich Akkorde, stimmige, vollständige Mehrklänge mit jenem warmen, sonoren Druck, der sich eigentlich nur einstellt, wenn man die Klampfe selbst auf dem Schoß hat. Mit den anderen Ketten blieb davon primär das perkussive Element übrig. Dass hier Saiten schwingen und einen großen Holzkorpus anregen, weiß der Hörer aus Erfahrung. Aber nur die Unico-Kombi hätte es geschafft, einem Außerirdischen, der

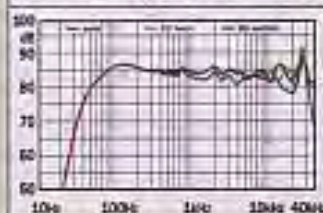
AUDIO MESSLABOR BOXEN

Dank größerem Membrandurchmesser und voluminöserem Gehäuse ist die KEF die breitbandigere der beiden Boxen. Sie eignet sich auch

für etwas größere Räume und freie Aufstellung. Die Quad spielt zwar genauso laut (102 dB), bevorzugt aber eine etwas intimere Hörsituation.

KEF IQ3

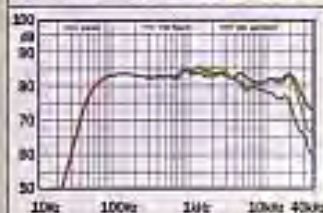
AUDIO-Kennzahl (AK):	60
Impedanz:	4 Ω
unt. Grenzfrequenz (-3 dB)	59 Hz
unt. Grenzfrequenz (-6 dB)	46 Hz



Insgesamt ganz leicht fallender Verlauf; ausgewogen; sehr gutes Rundstrahlverhalten.

QUAD 11L

AUDIO-Kennzahl (AK):	62
Impedanz:	4 Ω
unt. Grenzfrequenz (-3 dB)	64 Hz
unt. Grenzfrequenz (-6 dB)	51 Hz



Noch ausgewogener mit leichter Betonung im Präsenzbereich; verträgt wandnahe Aufstellung.

AUDIO MESSLABOR PLATTENSPIELER

Idealerweise wäre das Gleichlaufspektrum ein senkrechter Strich exakt bei der Mess-ton-Frequenz von 3150 Hertz. Schwankungen verbreitern die Linie zu einer „Bergspitze“ – je spitzer, desto besser. Seitengipfel verraten Störkomponenten, etwa Polrucken des Motors. Sitzt die Spitze rechts oder links von 3150 Hertz, läuft der Spieler etwas zu schnell oder zu langsam. Der Xpression 2

lieferte ein sehr schönes Spektrum. Die Rumpelmessungen (o. Abb.) waren dagegen etwas durch Motorvibrationen getrübt.

PRO-JECT XPRESSION 2



AUDIO MESSLABOR VOLLVERSTÄRKER

Wie gut Verstärker mit realen Boxen klarkommen, zeigt ihr AUDIO-Spannungs-Impedanz-Diagramm: Je höher und ebener die blaue Fläche, desto kräftiger und laststabiler sind die Endstufen. Von hinten nach vorne ist abfallend die Impedanz aufgetragen, links und rechts der Mitte kommen Phasendrehungen erschwerend hinzu.

CAMBRIDGE 640 A

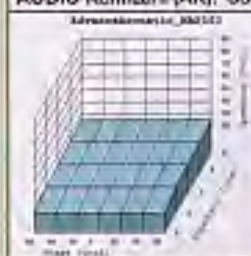
AUDIO-Kennzahl (AK): 57



Moderates Leistungsniveau, aber schöne Klirrabstimmung (o. Abb.).

ADVANCE MAP 103

AUDIO-Kennzahl (AK): 58



Mittlere, sehr laststabile Leistung. Phono nur für MM brauchbar (o. Abb.).

DYNAVOX VR-70 E

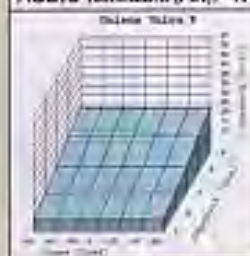
AUDIO-Kennzahl (AK): 35



Geringe Leistung, lastempfindlich. Bevorzugt hochohmige Boxen.

UNISON UNICO P

AUDIO-Kennzahl (AK): 47



Zu niedrigen Impedanzen merklich nachlassende Leistung.

keine Gitarre kennt, ein eindeutiges Bild dieses Instruments zu übermitteln.

WAHRHEITSFINDUNG

Das Trio aus dem Altmühltal beseitigte eine ganze Reihe von Unklarheiten, die sich in den vorhergehenden Hörtests (mit den kleineren Amps und der KEF beziehungsweise Quad) angesammelt hatten. Etwa den Verdacht, dass es auf der Lyn-Leon-CD vielleicht doch nicht

so sauber zugeht. Die Stimme von Sängerin Carolyn Leonhart wirkte in lauten Passagen recht forciert, auch schienen Bassimpulse auf den exotisch-atmosphärischen Klang der Glasinstrumente überzugreifen und ausgerechnet dieses Markenzeichen der Band mit unfreundlichem Knarzen zu verzieren. Diese kleinen Fehler traten so gleichförmig bei allen zuvor gehörten Anlagen auf, dass die Tester schon mut-

maßten, einer Nachlässigkeit des Tonmeisters auf der Spur zu sein. Der Unico gab Entwarnung: Das Knarzen entpuppte sich als dezent beigemischtes, erst jetzt klar identifizierbares Perkussions-Instrument, und der Stress wich aus Leonharts Stimme, als sei er nie da gewesen.

Der große Amp brachte in das Klangbild der kleinen Mordaunt-Short-Box ein Maß an Sauberkeit, Organisation

und Stabilität, das mit anderer Budget-Verteilung diesmal nicht zu erreichen war.

DER AMP DOMINIERT

Auch Thomas Mathies von der „Wertanlage“ in Düsseldorf legt von den 1500 Euro gleich 1000 im Verstärker an. Der PrimaLuna ProLogue One (AUDIO 2/06) ist ein erlesen verarbeiteter Röhrenamp, dessen Endstufe mit den klassischen, robusten Arbeitspferden EL34

STECKBRIEF	ADVANCE [†] MAP 103	CAMBRIDGE 640 A V2	DYNAVOX VR-70 E	UNISON UNICO P
Vertrieb	Domino Design 0611/700165 dominodesign.de	Taurus 040/5535358 cambridgessaudio.com	Sintron 07229/19290 sintron.de	TAD 09945/802707 tadteur.de
www.	dominodesign.de	cambridgessaudio.com	sintron.de	tadteur.de
Listenpreis	400 Euro	600 Euro	500 Euro	1000 Euro
Garanzzeit	2 Jahre	2 Jahre	2 Jahre	2 Jahre
Maße B x H x T	44 x 11 x 35 cm	43 x 10 x 32 cm	35 x 18 x 26 cm	43,5 x 8,5 x 34 cm
Gewicht	9 kg	8,2 kg	13 kg	12 kg
ANSCHLÜSSE				
Phono MM/MC	■/–	–/– (optional)	–/–	–/– (optional)
Hochpegel	–	–	–	–
Cinch/XLR	4/–	8/–	1/–	5/–
Tape Out	–	2	–	1
Lautsprecheranschl.	1	2 (schaltbar)	1	1
Kopfhörer	–	■	–	–
FUNKTIONEN				
Aufnahmewahlschalter	–	–	–	–
Tape Copy	–	–	–	–
Klangregler/abschaltbar	–/–	■/■	–/–	–/–
Loudness/regelbar	–/–	–/–	–/–	–/–
Fernbedienung	■	■	–	■
Besonderheiten	Von/Endstufe austrennbar	Multiroom-Anschlüsse (A-Bus)	–	–

TESTERGEBNISSE	ADVANCE [†] MAP 103	CAMBRIDGE 640 A V2	DYNAVOX VR-70 E	UNISON UNICO P
	Puristisch ausgestattet, aber Klanglich der neue Maßstab um 400 Euro.	König, temporeich und sehr präzise spielender Vollverstärker mit guter Ausstattung.	Eigentlich eine Endstufe mit Pegelregler, wenig Leistung, quicklebendiger Klang.	Wandelbar saftig, farbtauk und elegant klingender Verstärker, top verarbeitet.
Klang MM/MC	gut/befr. 70/55	–	–	–
Klang Cinch/XLR	gut 75/–	gut 75/–	gut 75/–	sehr gut 90/–
Ausstattung	befriedigend	sehr gut	ausreichend	befriedigend
Bedienung	intuitiv	intuitiv	intuitiv	intuitiv
Verarbeitung	sorgfältig	sorgfältig	sorgfältig	vorbildlich
AUDIO Test Urteil	gut 75 Oberklasse ○○○○	gut 75 Oberklasse ○○○○	gut 75 Oberklasse ○○○○	sehr gut 90 Spitzenklasse ○○○○○
Preis/Leistung	überlegend	sehr gut	sehr gut	überlegend

Vergleich zu anderen Testgeräten siehe AUDIO-Testberichte. † Vollständiger Name: Advance Acoustic.

STECKBRIEF	CAMBRIDGE 640 C V2	ADVANCE [†] MCD 203
Vertrieb	Taurus 040/5535358 cambridgessaudio.com	Domino Design 0611/700165 dominodesign.de
www.	cambridgessaudio.com	dominodesign.de
Listenpreis	600 Euro	600 Euro
Garanzzeit	2 Jahre	2 Jahre
Maße B x H x T	43 x 7 x 32 cm	44 x 11 x 35 cm
Gewicht	4,9 kg	10 kg
ANZEIGEN		
Titelübersicht	■	–
Spielzeit Titel/CD/Progr.	■/■/■	■/■/■
Restzeit Titel/CD/Progr.	■/■/■	–/–/–
CD-Text	–	–
BETRIEBSARTEN		
Wiederholung	Titel, CD, A-B	Titel, CD
10er/20er-Tastatur	■/–	–/–
Anspielautomatik	■	–
Zufallstitelwahl	■	■
Auto-Space	■	–
AUSSTATTUNG		
Ausgang regelbar/fix	–/■	–/■
Ausgänge Cinch/XLR	■/–	■/■
Digitalausg. Cinch/opt.	■/■	■/■
Fernbedienung	■	■
Kopfhöerausgang/regelbar	–/–	–/–

TESTERGEBNISSE	CAMBRIDGE 640 C V2	ADVANCE [†] MCD 203
	Klingt räumlich, äußerst akkurat, temporeich und kräftig, ohne je fett zu wirken. Tolles Handling.	Softig, körperlreich und sehr direkt klingender Player mit Röhren-Ausgangsstufe.
Klang CD/SACD	überlegend 95/–	überlegend 95/–
Ausstattung	sehr gut	gut
Bedienung	intuitiv	das Wichtigste leicht
Verarbeitung	vorbildlich	vorbildlich
AUDIO Test Urteil	überlegend 95 High-End-Klasse ○○○○○	überlegend 95 High-End-Klasse ○○○○○
Preis/Leistung	sehr gut	sehr gut

Vergleich zu anderen Testgeräten siehe AUDIO-Testberichte. † Vollständiger Name: Advance Acoustic.

arbeitet. Dank wuchtigem Netzteil und großzügig dimensionierten Übertragern (so heißen die Trafos, die das Hochspannungs-Ausgangssignal der Röhren auf boxenverträgliches Niveau umspannen) liefert der ProLogue One ein etwas stämmigeres Leistungsprofil als der mit den gleichen Kolben operierende, günstigere Dynavox aus Runde eins. Etwas Sorgfalt bei der Boxenwahl ist dennoch unerlässlich, zumal Wir-

kungsgrad-Wunder unter den hier preislich in Frage kommenden Boxen nicht gerade verbreitet sind.

Matheis' Wahl fiel auf die Wharfedale Diamond 9.1 (AUDIO 1/06, 200 Euro), deren ganz leichte Betonung im oberen Bass Röhrenverstärkern entgegenkommt, die dort häufig leichte, lastbedingte Durchhänger zeigen. Als CD-Player passte gerade noch der 340 C (1/06) von Cambridge mit auf

die Rechnung. Verbindungs- und Lautsprecherkabel von Taralabs gibt Matheis dazu – die PrimaLuna-Röhre reagiert merklich auf Kabeleigenschaften, da will der Düsseldorfer nichts dem Zufall überlassen.

Obwohl die Wharfedales messtechnisch eindeutig zu den 4-Ohm-Boxen gehören, bekam AUDIO die besten Ergebnisse, wenn die Boxenkabel an den 8-Ohm-Klemmen des ProLogue hingen. Das Zusammenspiel

der drei Komponenten klappte sehr gut: Der eher schlanke Cambridge-Player überfuhr die Kette nicht mit Tiefbassladungen, deren akustische Umsetzung ohnehin mehr Probleme als musikalische Wirkung gebracht hätte. Ab dem oberen Bass aufwärts erwies er sich dagegen als Energiebolzen, der an Verstärker und Boxen präzise Pässe lieferte.

KOMM, MACH MIT!

Von allen gehörten Anlagen war die PrimaLuna-Kette diejenige, die am direktesten ansprach und involvierte. Mit guten CDs entwickelte sie überfallartige Lebendigkeit, klatschte Impulse lustvoll in den Hörraum, blies musikalischen Drive in Stücke, die sonst eher in gepflegter Flaute dümpeln.

Das Engagement schoss allerdings auch ab und zu übers Ziel hinaus, dann konnte der Mitteltonbereich überexponiert und mit manchen Platten fast grimmig wirken. Ob Sie dem gewachsen sind, müssen Sie selbst ausprobieren: Gehen Sie bei Matheis und seinen Händlerkollegen ein bisschen Musik hören, und richten Sie Grüße von AUDIO aus. ☺

Nichts für schwache Nerven: Mit dem Röhren-Drive des PrimaLuna ging die Wharfedale mächtig ab

STECKBRIEF	KEF IQ3	QUAD 11L
Vertrieb	GP Acoustics 0231/98 60 31 3 kef@audio.de	IAG Deutschland 021 61/81 78 34 1 quad.hifi.co.uk
www.		
Listenpreis (Paar)	400 Euro	500 Euro
Garanzzeit	5 Jahre	5 Jahre
Maße B x H x T	22 x 36 x 32 cm	19 x 32,5 x 24,3 cm
Gewicht	6,7 kg	5 kg
Furnier/Folie/Lack	-/■/-	■/-/■
andere	-	-
schwarz	■	■
andere Farben	Apfel, Ahorn, Nussbaum	Ahorn, Vogeläugena- horn, Rosenholz ¹
Bauprinzip	2 Wege Bassreflex	2 Wege Bassreflex
Surround-Ergänzungen	■	■
Besonderheiten	Bi-Wiring-Terminal, Katz-Treiber	Klavierlack, Bi-Wiring-Terminal

TESTERGEBNISSE



**KEF
IQ3**

Räumlich akkurat spielende Box mit warmer Grundastimmung, sehr detailreich und natürlich.



**QUAD
11L**

Sehr kompakte, trotzdem gefestigte Box in perfektem Klavierlack. Lebendiger, stimmvoller Klang.

Neutralität	70	70
Präzision	60	75
Luftigkeit	60	55
Lebendigkeit	70	70
Bassfundament	50	45
Verarbeitung	durchschnittlich	Überragend
AUDIO Test Urteil	gut Oberklasse ●●●●	65
AUDIO Test Urteil	gut Oberklasse ●●●●	63
Preis/Leistung	Überragend	sehr gut

Vergleich zu anderen Testgeräten siehe AUDIO-Referenzliste. ¹ Zusätzl. inbessere Auflagen je 200 Exemplare in anderen Hölzern, akustisch Angepasst erhältlich.

STECKBRIEF	PRO-JECT XPRESSION 2
Vertrieb	Audiotrade 0206/44 58 46 audiotrade.de
www.	
Preis	400 Euro
Garanzzeit	2 Jahre
Maße B x H x T	41,5 x 12 x 32 cm
Gewicht	6,3 kg
AUSSTATTUNG	
Konstruktion	starr, gummigelagerter Motor
Antrieb	Riemen
Geschwindigkeiten	33 1/3, 45
Geschwindigkeits-Umstellung	Riemenumlegen, optional auch elektronisch möglich
Tonarm-Höhenverstellung	■
Füße höhenverstellbar	■
Pitch-Regulierung	-
Endabschaltung	-

TESTERGEBNISSE



**PRO-JECT
XPRESSION 2**

Einzigiger Player mit vorinstalliertem und -justiertem MM-System (AF 95 E). Ausgewogener Klang.

Klang	gut	75
Ausstattung	sehr gut	
Bedienung	problemlos	
Verarbeitung	sorgfältig	
AUDIO Test Urteil	gut Oberklasse ●●●●	75
Preis/Leistung	sehr gut	

Vergleich zu anderen Testgeräten siehe AUDIO-Referenzliste.



FRZIT

BERNHARD RIETSCHEL
AUDIO-Redakteur

Sie können Ihre Anlage auch wahllos im Internet zusammenbestellen, aber beschweren Sie sich dann bitte nicht. Alle acht Händler-Tipps waren perfekt ausgewählt – auch Ihre Sonderwünsche finden bei diesen Spezialisten sicher Gehör. Favoriten der Redaktion: die Kette um die sensationell günstige Elektronik von Advance Acoustic. Und Max Kriegers verblüffende Unison-Lehrstunde.